

Electronic Banking der Capital Bank mit Digitale Signatur

Was bedeutet die elektronische Signatur für Bankgeschäfte?

Kerngedanke der digitalen Signatur ist es, bei der Übertragung von Daten im Internet eine eindeutige Identifikation des Informationssenders durch den Empfänger zu gewährleisten. Führende Anwendungen sind daher Electronic-Banking-Produkte.

Weitere Beispiele für die derzeitige Anwendung sind Online-Behördengänge (e-government), Einkommenssteuererklärung, behördlicher Zustelldienst (Online-Briefkasten für behördliche Schriftstücke wie z.Bsp. RSA-Briefe). Die Anwendungen werden laufend erweitert.

Die bestehenden, hohen Sicherheitsstandards von ELBA, können durch den Einsatz der digitalen Signatur weiter erhöht und die Nutzung komfortabler gestaltet werden. Vor der Versendung werden die Daten mit einem unsichtbaren, elektronischen Siegel, versehen. Werden die Daten verändert, zerbricht das Siegel und die Daten sind ungültig. Ein weiterer Vorteil der digitalen Signatur ist die Verwendung unterschiedlichster Applikationen mit Ihrem persönlichem Zertifikat bzw. dem zugehörigen PIN.

Voraussetzungen für die Verwendung der digitalen Signatur im Electronic Banking:

- Digitale Signatur (a-trust premium Sig02)
- Chipkartenleser (Klasse 3) und Treibersoftware
- **Zusätzlich bei ELBA-business:**
- BDC-Client Software



Was brauchen Sie für die Nutzung der ELU?	Wo erhalten Sie die Komponente?	Was müssen Sie tun?	Wo bekommen Sie Unterstützung?
Chipkartenleser	A-Trust	Bestellung bei A-Trust http://www.atrust.at	http://www.atrust.at
ELU-Karte	A-Trust	Bestellung bei A-Trust http://www.atrust.at	http://www.atrust.at
Treibersoftware für Kartenleser (damit das Kartenlesegerät funktioniert)	Auf der Installations-CD-Rom Ihres Kartenlesegeräts	Installation der Treibersoftware	Hersteller des Kartenlesegeräts
BDC Client Software (Schnittstelle zwischen Kartenlesegerät und ELBA-business)	ELBA-Portal	Installation der Software	http://www.elba.at